

Agroforst im Ökolandbau – Warum?

Einführung & Nachhaltigkeitswirkungen

Dienstag, 25.02.2025, 9:00 – 11:30 Uhr, online

Agroforst ist eine Strategie, die mehrere drängende Probleme in der heutigen landwirtschaftlichen Produktion mit einem Ansatz adressiert. Bei dieser Form der Landnutzung werden Gehölze in Acker- oder Grünlandflächen integriert. So können Agroforstsysteme im Optimalfall ein Multitool zur Klimaanpassung, zum Klimaschutz und für mehr Biodiversität sein. Bei zwei Naturland-Online-Veranstaltungen gibt es die Möglichkeit, sich zu diesem Zukunftsthema zu informieren.

Das Programm der Online-Veranstaltung „Agroforst im Ökolandbau – Warum? Einführung & Nachhaltigkeitswirkungen“ beinhaltet folgende Themen:

09:00 – 09:50 Uhr	Einführung Grußworte Grundlagen Agroforstsysteme	Carolin Pieringer, Naturland e.V. Zeno Piatti-Fünfkirchen, internationaler Delegierter Naturland e.V. Stefan Lemmerer, Beratung für Naturland Sebastian Frey, Der Bauernhof Familie Frey GbR
10:00 – 10:40 Uhr	Wirkung von Agroforstsystemen auf Biodiversität, Klima, Boden, Wasser	Julia Günzel, Deutscher Fachverband für Agroforstwirtschaft (DeFAF) e.V.
10:45 – 11:30 Uhr	Wie kann die Umsetzung funktionieren?	Stefan Lemmerer, Beratung für Naturland Alex Reupke, Lucklumer BioGut GmbH & Co.KG

Anmeldung: bitte bis 23.02.2025 über die Naturland App oder auf unserer Homepage unter <https://events.naturland.de/> direkt in der Terminansicht: [Agroforst - Warum?](#)

Kosten: kostenlos

Anrechnung: 2 Stunden für ÖPUL „Biologische Wirtschaftsweise“

Auf Ihre Teilnahme freut sich

Carolin Pieringer
Naturland e.V.

Diese Veranstaltung wird gefördert durch das Land Baden-Württemberg.